

III.

Berichte und Bekanntmachungen.

Versammlung der deutschen Ornithologen-Gesellschaft.

Da sich die Majorität derjenigen Mitglieder unserer Gesellschaft (es sind bis heute 31 beigetreten), welche in Folge der Aufforderung im III. Hefte d. Z. über die Zeitbestimmung unserer Versammlung etc. abgestimmt haben, für den ersten der beiden vorgeschlagenen Termine stimmen, so findet nun:

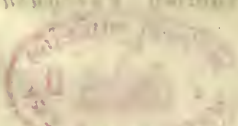
die nächste Versammlung der deutschen Ornithologen-Gesellschaft“ in den Tagen des 11., 12. und 13. Juni d. J. in Berlin statt.

Die freundliche Zuvorkommenheit unseres Vorstandsmitgliedes, des Hrn. Geheimrath Prof. Dr. Lichtenstein, verheisst, im Vereine mit den trefflichen Sammlungen des Museums und des zoologischen Gartens, sowie mancher Privaten, angenehme und lehrreiche Stunden. Die Versammlung gewinnt aber noch ausserdem an Wichtigkeit durch die diessmalige Tagesordnung, auf welcher die definitive Constituirung unserer Gesellschaft und der Naumanns-Stiftung voranstehen. Auch dürften wir mehrere ausländische Ornithologen als Gäste zu begrüßen die Freude haben. Wir hoffen desshalb diese Versammlung von allen deutschen Freunden der Ornithologie recht zahlreich besucht zu finden.

Namens des Vorstandes

der deutschen ornithologischen Gesellschaft,
der Sekretär:

E. Baldamus.



Naumann's Denkmal.

Im Herzogthum Anhalt-Köthen hat sich ein Lokal-Komitée gebildet, welches die Leitung der Subscriptionen für das Naumanns-Denkmal resp. die Naumanns-Stiftung, sowie, im Vereine mit dem Central-Comité, die Anordnung der bei der Einweihung zu veranstaltenden Feierlichkeiten zu übernehmen die Güte gehabt hat. Es besteht aus den Herren Staatsminister Geheimerath v. Gossler, Geheimerath Vierthaler, Kreisdirector Behr, Oberlandesgerichtsrath Fels, Rath Krause in Köthen, Rittergutsbesitzer Nette in Würzburg und dem Unterzeichneten.

Wir bitten alle Diejenigen, welche für die Sache gewirkt haben, spätestens bis zur Berliner Versammlung die Resultate ihrer Bemühungen an mich einsenden zu wollen. Die bereits eingezahlten Gelder werden in die Anhalt-Köthen'sche Sparkasse niedergelegt und bitte ich desshalb um baldige Einsendung.

Es sind ferner direct an mich eingegangen:

10 Fr. von Herrn Pastor O. Bourrit in Coligny.

1 Rthr. von Herrn Pastor Gustav Thienemann in Obernessa.

E. Baldamus.

Druckfehler.

Die Redaction bittet die Herren Verfasser der in den ersten 4 Heften enthaltenen Arbeiten um gelegentliche Mittheilung der darin bemerkten Druckfehler.

Die Redaction bedauert, die Beschreibung einer neuen europäischen Ente nicht noch in dieses Heft aufnehmen zu können, da bereits vorher über die Tafel desselben entschieden war, und ohne Wissen des Herrn Einsenders der Text nicht ohne die vortreffliche Abbildung gegeben werden mochte. Beide werden — eine Zierde unserer Zeitschrift, wenn der Stich etc. dem Originale entspricht — das I. Heft des II. Bds. eröffnen. Herr Aheoptker Baedeker in Witten, ein eben so eifriger und tüchtiger Ornitholog als trefflicher Vogel- und Eier-Maler (dessen neueste Eiertafeln alles bisher in diesem Genre Geleistete übertreffen) hat diess Entenpaar aus Rotterdam erhalten, in dessen Nähe es erlegt wurde, und die neue Species in Anerkennung der Verdienste, welche sich Hr. E. v. Homeyer um die Ornithologie erworben, *Fuligula Homeyeri* genannt.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naumannia. Archiv für die Ornithologie, vorzugsweise Europas](#)

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: [1_4](#)

Autor(en)/Author(s): Baldamus August Karl Eduard

Artikel/Article: [Berichte und Bekanntmachungen 89-90](#)